

# Beeindruckende Ergebnisse

**LEICHTATHLETIK** Jan-Philipp Struck Zweiter beim Osnabrücker Ultramarathon

**Bönen** – Der Osnabrücker Piesberg Ultramarathon (PUM) ist eine herausfordernde Ultralaufveranstaltung, die sich durch ihre anspruchsvolle Strecke und herzliche Atmosphäre auszeichnet. Lauffreund Jan-Philipp Struck nahm an diesem spektakulären Event teil und erzielte dabei beeindruckende Ergebnisse.

Mit einer Streckenlänge von 63,3 km, 2200 Höhenmetern und 3400 Treppenstufen ist der PUM eine Herausforderung für jeden Ultraläufer. Struck erreichte den zweiten Platz der Gesamtwertung und verbesserte seine persönliche Bestzeit deutlich auf 6:29:00 Stunden, nachdem er bereits im Vorjahr mit 7:12:00 eine bemerkenswerte Leistung erbracht hatte.

„Bei einem Ultralauf war ich schon Ewigkeiten nicht mehr vorne mit dabei. Umso spannender wurde es für mich, als ich mich in Runde eins auf einmal in der Führungsgruppe befand“, sagte Struck. Trotz des harten Wettkampfs und der Herausforderungen auf der Strecke ließ er sich von anderen Läufern mitziehen. In den weiteren Runden kämpfte Struck hart um seinen Platz. Sein Durchhaltevermögen und seine Entschlossenheit zahlten sich aus. „Der PUM ist einfach ein Herzenslauf“, sagt der Lauffreund. „Dieses herzliche und familiäre Miteinander, beim Start, auf der Strecke, an den VPs und besonders im Ziel ist einfach wunderbar.“

Der 11. Hennesee Panoramalauf lockte zahlreiche Laufbegeisterte nach Meschede – auch die Lauffreunde Jo-



**Beeindruckte:** Jan-Philipp Struck wurde beim Ultralauf in Osnabrück Zweiter.

FOTO: STRUCK

nas Behrend und Todt G. Willingmann. Behrend war erstmals dabei und war begeistert. Der Startpunkt befand sich auf der Talsperre, die mit ihren 330 Stufen für einen anspruchsvollen Auftakt sorgte. Mit seiner Zeit von 42:17 Minuten über die 10-km-Strecke lief er als 19. der Gesamtwertung der Männer ein – was Platz zwei der AK MU23 bedeutete.

Willingmann startete über 5 und 10 km. Trotz Müdigkeit gelang es ihm, sich auf der hügeligen Strecke zu behaupten. Er erlebte beide Läufe mit unterschiedlichen Herausforderungen, behielt aber stets sein Ziel vor Augen.

Am Ende des Tages erreichte Willingmann in beiden Läufen respektable Platzierungen: Über 10 km lief er in 42:28 Minuten als Gesamt-20.



**Genossen ihren Start** beim Hennesee-Panoramalauf: Jonas Behrend (rechts) und Todt G. Willingmann.

FOTO: WILLINGMANN

über die Ziellinie (3. Platz AK M55). Auf der 5-km-Strecke wurden es 20:53 Minuten und der 8. Rang der Gesamtwertung der Männer (1. Platz AK M55).

WA